Nr. 61
April /
Mitte Mai 2021

DREIFALTIGKEIT

Mitteilungen der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt
Herz Jesu • Sankt Josef • Sankt Kastor • Liebfrauen • Sankt Menas

Die 17. Koblenzer Nacht der offenen Kirchen findet **am Freitag, 23. April 2021**, statt - jedoch pandemie-bedingt in anderer Form als bisher.

Von 19:00 bis ca. 20:00 Uhr zeigt der Offene Kanal Koblenz (OK 4) eine „filmische“ Nacht der Offenen Kirchen mit verschiedenen Beiträgen aus Koblenzer Kirchen und Gemeinden.

Um 20:30 Uhr schließt sich das „Ökumenische Gebet für die Stadt“ an, das als Präsenzangebot in der Basilika St. Kastor gestaltet wird und bei dem unter den dann geltenden Schutzbestimmungen eine Teilnahme vor Ort, mit vorheriger Anmeldung, möglich sein wird (voraussichtlich über Ticket Regional - Näheres wird noch bekannt gegeben).
Eine Live-Stream-Übertragung dieses „Ökumenischen Gebets für die Stadt“ ist ebenfalls geplant. Der Film wird später noch über Youtube abrufbar sein.

www.koblenzer-nacht-der-offenen-kirchen.de

Impressum

Herausgeberin:	Katholische Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit
Redaktion:	Bernhard Bandus, Manfred Böckling M.A., Monika Kilian, Corinna Lachmann, Pater Xavier Manickathan ISch, Hans Römer, Pfarrer Stephan Wolff (V.i.S.d.P.), Hanns Zündorf
Grafisches Konzept:	Cornelia Steinfeld, www.steinfeld-vk.de
Layout:	Corinna Lachmann
Titelbild:	Sylvia Vandermeer, Christi Auferstehung, 2011; Original in der Kirche Stella Maris, Binz
Herstellung:	Rhemo-Druck, Koblenz
Kontakt:	pfarrbrief-dreifaltigkeit@liebfrauen-koblenz.de, www.dreifaltigkeit-koblenz.de
Online-Fassung:	**www.dreifaltigkeit-koblenz.de/pfarrbrief**
Bankverbindung	IBAN: DE08 5705 0120 0000 3363 39, Stichwort: Pfarrbrief

Der Pfarrbrief für die Monate Mitte Mai bis Juni 2021 erscheint am 14. Mai 2021.
Redaktionsschluss ist der 26.04.2021, Abgabe der Mess-Intentionen: bis 23.04.2021.
Der Pfarrbrief „Dreifaltigkeit“ erscheint in der Regel zweimonatlich. Nachdruck unter Quellenangabe erlaubt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberin und der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.

Koblenz, 26.03.2021

Das Team der Pfarrbriefredaktion bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Pfarrer Wolff für die intensive und kreative Zusammenarbeit. Für die neuen Herausforderungen wünschen wir ihm viel Glück und Gottes Segen.

„Jesus lebt!“

Mit dem Titel „Jesus lebt“ ist die hier abgebildete 15. Station des Kreuzwegs von Sylvia Vandermeer überschrieben (aus der Kirche „Stella Maris“ in Binz, auf der Ostsee-Insel Rügen).

Nach den 14 Kreuzwegstationen, die die Künstlerin ganz bewusst für diese Kirche wie ein lebendiges Passionsspiel gestaltet hat - mit Darsteller*innen, die aussehen, als ob sie mitten aus der Gemeinde, mitten aus unserem Alltag kämen (mit bewaffneten Opferschändern, mit weinenden Frauen, mit fürsorglichen Menschen, die Jesus vom Kreuz abnehmen und ins Grab legen …) – ist dies als 15. Station das Auferstehungsbild.

Aber für mich ist dieses Bild in der Betrachtung nicht einfach das Bild eines glorreichen „Todes-Überwinders“. Hier ist ein Blick eingefangen, dem noch die nackte Verzweiflung im Gesicht steht, das müde gehauchte, fragende „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Wenn ich dem Bild eine Überschrift geben sollte, würde ich es daher eher überschreiben mit: „Das schreit zum Himmel!“

Dieser stumme Himmelsschrei des noch gekreuzigten, vorsichtig vom Kreuz gelösten Christus ist dennoch ein Bild voller Strahlkraft und Hoffnung für mich. Denn nur, wenn das reale Leid nicht geleugnet wird, wenn die geschlagenen Wunden und das immer noch in der Welt bestehende schreiende Unrecht, das unermessliche Leiden Vieler an Ostern nicht mit rosaroter Brille wegretuschiert wird, kann ich ernsthaft an die Kraft der Verwandlung glauben.

Beim Betrachten des Bildes von Sylvia Vandermeer fiel mir plötzlich die absolut beeindruckende Musik der Rockoper „Jesus Christ, Superstar!“ von Andrew Lloyd Webber (Musik) und Tim Rice (Text) aus den Siebzigerjahren wieder ein.

So kraftvoll wie diese Musik den Spannungsbogen schlägt, vom „Hosanna“ der jubelnden Menge am Palmsonntag, über das anklagende, verräterische „Kreuzige ihn“ am Karfreitag, bis hin zum Durchbruch am Ostermorgen, so kraftvoll empfinde ich auch diese 15. Kreuzwegstation. So kann für mich Ostern werden!

Zum Glück endet das alles umwälzende Ostereregnis aber nicht am Ostermontag (auch wenn die Osterhasen dann aus den Regalen geräumt werden). Der Glaube an die aufständische und aufrichtende Auferstehung Jesu wirkt weiter. Das ist das Zentrum unseres Glaubens. Und damit wir dies Schritt für Schritt im Jahreskreis weiter realisieren können, feiern wir 40 Tage nach Ostern das Fest Christi Himmelfahrt.

So spannt sich der Bogen nach der 40-tägigen Fastenzeit über die Karwoche und das Osterfest bis zur Himmelfahrt 40 Tage danach. Auch die Ahnung der Auffahrt Jesu in den Himmel deutet sich in dem Auferstehungsbild von Sylvia Vandermeer bereits an.

Und so verbinden wir mit diesem Bild viele gute Segenswünsche für Sie und Ihre Angehörigen für eine kraftvolle, himmlische Osterzeit.

Im Namen des ganzen Pastoralteams
Ihre Monika Kilian

Foto: Himmel und Erde, Christiane Raabe, in Pfarrbriefservice.de

Ein Wort zum Abschied

Foto: privat

Liebe Schwestern und Brüder in Pfarreiengemeinschaft, Dekanat und Stadt,
als ich am 3. Juni 2012, also vor fast neun Jahren, in einem zentralen und festlichen Gottesdienst in St. Josef in den Dienst des Pfarrers eingeführt wurde, lautete die „Überschrift“: „Und führe zusammen…“! Hintergrund waren die Symbolik der großen „Heilig-Rock-Wallfahrt“ in unserem Bistum und der Blick auf die Herrenreliquie des ungeteilten Untergewandes Jesu, die im Trierer Dom aufbewahrt wird und ein Symbol unzerstörter Einheit geworden ist. Damit war schon klar, was später durch unsere große Bistumssynode (2013-2016) noch deutlicher formuliert und weitergedacht werden sollte und was eine der wesentlichen Aufgaben meines Dienstes wurde: das Zusammenführen über Grenzen hinweg, in einer Differenzierung der Aufgaben, in einer arbeitsteiligen und sich ergänzenden Arbeitsweise, in synodalen, kollegialen und kooperativen Formen.

Jetzt, da der Bischof mich zum 1. Mai zum Kooperator in der Pfarreiengemeinschaft Idar – Rhaunen – Bundenbach und der Pfarreiengemeinschaft Kirn ernennen wird und damit der Auszug aus dem Pfarrhaus St. Josef - Mitte April - bevorsteht, stelle ich mir natürlich die Frage: Hast du diesen Auftrag erfüllt? Etwas betrübt muss ich feststellen: Nein! Es ist mir nicht gelungen.

Unsere fünf Pfarrgemeinden, denen ich Pfarrer sein sollte, tragen noch immer eher die „Brille der Konkurrenz“, statt der Ergänzung. Dennoch gab und gibt es kooperative und auch synodale Ansätze, z. B. im fleißigen Redaktionsteam dieses Pfarrbriefes, in Arbeitskreisen, im Dekanat und bei der Caritas oder bei der Suche nach innovativen Formen der Seelsorge in der Citykirche, nicht zuletzt auch bei der Firmkatechese, bei den Messdiener(inne)n, die sich schon länger als eine Gemeinschaft verstehen, und ganz besonders im lebendigen Feld der Ökumene; in zahlreichen gemeinsamen Projekten mit den evangelischen Gemeinden und der altkatholischen Gemeinde und sogar im interreligiösen Dialog mit jüdischer Gemeinde und einigen muslimischen Gemeinden. Auch für die Arbeit vom Pfarreienrat und der Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbandes gilt dies. Und nicht zuletzt im Dekanatsteam finden sich der Grenzen überwindende Blick und die kooperative Arbeitsweise.

So gehe ich nicht im Groll, vielmehr mit einer Entschuldigung allen gegenüber, die mehr vom „synodalen Geist“ umsetzen wollten, und ich wünsche den Nachfolgenden, sowohl „Haupt“- als auch „Ehrenamtlichen“ für die nun anstehenden Schritte zu einer (hoffentlich nicht nur äußerlichen, sondern auch inhaltlichen) Fusion, den Rückenwind des Heiligen Geistes!

Danke allen, die vertraut mit mir zusammenarbeiteten, mich ergänzten, mir halfen und auch manche Fehler geduldig ertrugen. Und schon hier und jetzt: Danke für all die guten Wünsche, die mir schon jetzt zum Abschied mitgegeben wurden! Gerne hätte ich – vielleicht wieder, wie zu Beginn in einer zentralen Feier – Abschied genommen, doch „Corona“ macht es unmöglich. So bleibt mir nur, auf diesem Weg, sowohl Wunsch und Dank, als auch die Bitte zu übermitteln! Bleiben Sie alle behütet und von Gottes Geist begeistert!

Ihr Stephan Wolff, Pfr.

Grußwort Pfarrer Thomas Darscheid

Foto: privat

Liebe Koblenzerinnen und Koblenzer!
Bischof Dr. Stephan Ackermann beabsichtigt, mich zum 1. Mai 2021 zum Pfarrverwalter der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit und der Pfarreiengemeinschaft Rhens zu ernennen sowie zum geschäftsführenden Dechanten des Dekanats Koblenz bis zur Errichtung des pastoralen Raums.

Ich freue mich auf diese Aufgabe, zumal mir Koblenz und seine Umgebung aufgrund meiner Zeit als Jugend- und Schulpfarrer am Bischöflichen Cusanus Gymnasium (1995 – 2005) nicht fremd sind. Aus dieser Zeit klingt mir noch mancher Name im Ohr vertraut und manches Gesicht ist mir bekannt.

In den letzten 16 Jahren war ich Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft St. Matthias in Neuwied und begleitete dort 2007 die Fusion der Innenstadtgemeinden sowie die Gründung der Pfarreiengemeinschaft zwei Jahre später. In den letzten sieben Jahren war ich als Dechant Mitglied im Dekanatsleitungsteam des Dekanats Rhein-Wied.

Und weil alles irgendwann auch einmal seinen Anfang nahm, sei ergänzt, dass ich am 31. Juli 1963 in Mayen geboren und 1989 zum Priester geweiht wurde.

Ich komme zu Ihnen in einer außerordentlichen Zeit. Corona hat uns alle im Griff und wir werden gemeinsam schauen müssen, was die Erfahrungen, die wir jetzt machen, an Notwendigkeiten und Aufgabenstellungen für unser künftiges kirchliches Leben in unseren Pfarreiengemeinschaften einträgt.

Die Kirche insgesamt ist im Umbruch. Die Themen, die beim Synodalen Weg der deutschen Bistümer bedacht und diskutiert werden, zeigen es mehr als deutlich.

Im Bistum stehen wir in der Umsetzung unserer Bistumssynode. Die Tatsache, dass ich zwei Pfarreiengemeinschaften übernehme und dies vorerst als Pfarrverwalter tue (im Bistum Trier gibt es z. Zt. keine Pfarrerernennungen), deutet die Veränderungen an und stellt mich wie auch Sie vor manche Frage und Unsicherheit. Mit den Inhalten unserer Synode sind uns gute Grundlagen gegeben.

Der Bischof hat uns allen im Bistum den Auftrag gegeben, die Fusion der jetzigen Pfarreiengemeinschaften bis spätestens 2025 zu vollziehen. Diesen Prozess der Fusion begleitet eine Steuerungsgruppe des Dekanats mit zwei diözesanen Beauftragten: Frau Gabriele Kloep-Weber und Herr Guido Goliasch und drei lokalen Beauftragten: Frau Marione Bauer, Dekanatsreferentin Christiane Schall und Pfr. Michael Frevel. In einer sog. Sondierungsphase werden sie u.a. Kontakt aufnehmen zu den Räten.

Liebe Leserinnen und Leser! Ich will mich der neuen Aufgabe und den damit verbundenen Herausforderungen zusammen mit Ihnen gern stellen und bitte schon heute um Ihre Unterstützung, Ihr Mitdenken, Ihre kreativen Ideen und Ihr Mitbeten! In den Gottesdiensten im Mai werde ich mich in den einzelnen Kirchen vorstellen. Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg mit Ihnen!

Herzlich grüße ich Sie und wünsche Ihnen und allen, die zu Ihnen gehören, frohe Ostern!

Ihr Thomas Darscheid, Pfr.

Gottesdienste am Palmsonntag sowie an den Kar- und Ostertagen

Samstag vor Palmsonntag, 27.3.2021 *)

18:30 Uhr	**St. Kastor**	Vorabendmesse

Palmsonntag, 28.3.2021 *)

09:30 Uhr	**Liebfrauen**	Hochamt
10:00Uhr	**St. Josef**	Hl. Messe
11:30 Uhr	**Liebfrauen**	Hl. Messe
15:00 Uhr	**St. Josef**	Bußgottesdienst
17:00 Uhr	**St. Kastor**	Bußgottesdienst
18:00 Uhr	**Herz Jesu**	Hochamt

**) Um der Corona-Situation Rechnung zu tragen, erhalten die Gottesdienstbesucher von den Empfangsteams - sofern man nicht selber etwas mitbringt - einen Palmzweig, der in den Gottesdiensten gesegnet wird.*

Gründonnerstag, 1.4.2021

08:30 Uhr	**Liebfrauen**	Brotsegnung
08:30 Uhr	**St. Josef**	Brotsegnung
18:30 Uhr	**St. Josef**	Eucharistiefeier
18:30 Uhr	**St. Kastor**	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	**Herz Jesu**	Eucharistiefeier
19:30 Uhr	**Liebfrauen**	Eucharistiefeier

Karfreitag, 2.4.2021 **)

09:00 Uhr	**Liebfrauen**	Trauermette zur Einstimmung auf den Karfreitag
15:00 Uhr	**Liebfrauen**	Liturgie von Leiden und Sterben Jesu
15:00 Uhr	**St. Josef**	Liturgie von Leiden und Sterben Jesu
15:00 Uhr	**Herz Jesu**	Liturgie von Leiden und Sterben Jesu
15:00 Uhr	**St. Kastor**	Liturgie von Leiden und Sterben Jesu
18:00 Uhr	**Herz Jesu**	Bußgottesdienst

***) Bitte bringen Sie zur Kreuzverehrung eine Blume mit.*

Karsamstag, 3.4.2021,
Tag der Grabesruhe des Herrn

09:30 Uhr	**St. Josef**	Laudes

Ostern, Fest der Auferstehung des Herrn, Osternacht, 3.4.2021

20:00 Uhr	**St. Josef**	Feier der Osternacht
21:00 Uhr	**Liebfrauen**	Feier der Osternacht
21:00 Uhr	**St. Kastor**	Feier der Osternacht

Der Gottesdienst in der Basilika St. Kastor wird aufgezeichnet und ist ab 4.4.2021, 10:00 Uhr auf www.sankt-kastor-koblenz.de und Youtube zu sehen. Eine Ausstrahlung im Offenen Kanal Koblenz (OK4) ist geplant. Der Sendetermin stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Ostersonntag, 4.4.2021

06:00 Uhr	**Herz Jesu**	Auferstehungsfeier
09:30 Uhr	**Liebfrauen**	Hochamt
10:00 Uhr	**St. Josef**	Festhochamt
11:00 Uhr	**St. Kastor**	Festhochamt
11:30 Uhr	**Liebfrauen**	Festgottesdienst
18:00 Uhr	**Herz Jesu**	Hochamt

Ostermontag, 5.4.2021

10:00 Uhr	**St. Josef**	Festhochamt
11:00 Uhr	**St. Kastor**	Festhochamt
11:30 Uhr	**Liebfrauen**	Festgottesdienst
18:00 Uhr	**Herz Jesu**	Festhochamt

Gottesdienstordnung
für die Zeit vom 27. März bis 13. Mai 2021

Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit

März

Samstag, 27.3.		der 5. Fastenwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
	14:00	Trauung Thomas Wienchol und Isabella Rotondaro
St. Josef	09:30	Laudes

Palmsonntag

Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Heiligen Land und für die Grabeskirche in Jerusalem

Damit den Coronabestimmungen Rechnung getragen werden kann, erhält jeder Gottesdienstbesucher vom Empfangsteam einen Buchsbaumzweig.

Achtung: Beginn der Sommerzeit – die Uhren werden um 1 Stunde vorgestellt!

Samstag, 27.3.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 28.3.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
	11:30	Hl. Messe
St. Josef	10:00	Hl. Messe +Dr. Edgar Schneider 6-Wochenamt für +Judith Gass +Anita Monzel +Karl-Heinz Brühl
	15:00	**Bußgottesdienst**
Herz Jesu	18:00	Hochamt
St. Kastor	**17:00**	**Bußgottesdienst**
Mittwoch, 31.3.		der Karwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe

April

Gründonnerstag, 1.4. *) nach den Eucharistiefeiern stille Anbetung		
Liebfrauen	08:30	Brotsegnung
	19:30	Eucharistiefeier *)
St. Josef	08:30	Brotsegnung
	18:30	Eucharistiefeier *)
Herz Jesu	19:00	Eucharistiefeier
St. Kastor	18:30	Eucharistiefeier *)
Karfreitag, 2.4. Gebotener Fast- und Abstinenztag *) Bitte bringen Sie zur Kreuzverehrung eine Blume mit		
Liebfrauen	09:00	Trauermette zur Einstimmung auf den Karfreitag
	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu *)
St. Josef	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu *)
Herz Jesu	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu *)
	18:00	**Bußgottesdienst**
St. Kastor	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu *)
Karsamstag, 3.4. Tag der Grabesruhe des Herrn keine Eucharistiefeiern am Tag		
St. Josef	09:30	Laudes

ANMELDUNG in der jeweiligen Woche: **ausschließlich freitags** von **16** bis **18** Uhr über **Tel. 0261/31553**

NEU !!! ANMELDUNG in der jeweiligen Woche: **ausschließlich freitags** von **16** bis **18** Uhr über **Tel. 0261/31553**

Ostern **Fest der Auferstehung des Herrn** *Kollekte für die eigenen Pfarreien*		
Karsamstag/Osternacht, 3.4.		
Liebfrauen	21:00	Feier der Osternacht
St. Josef	20:00	Feier der Osternacht mit Taufe von Amalia u. Taliya Marquardt
St. Kastor	21:00	Feier der Osternacht
Ostersonntag, 4.4.		
Herz Jesu	06:00	Auferstehungsfeier
	18:00	Hochamt
Liebfrauen	09:30	Hochamt
	11:30	Festgottesdienst
St. Josef	10:00	Festhochamt Leb. und ++Fam. Cholewa-Baron, Angeh. u. Freunde ++Ehel. Widera
St. Kastor	11:00	Festhochamt
Ostermontag, 5.4.		
Liebfrauen	11:30	Festgottesdienst mit Abschied von Pfarrer Wolff
St. Josef	10:00	Festhochamt
Herz Jesu	18:00	Festhochamt mit Abschied von Pfarrer Wolff
St. Kastor	11:00	Festhochamt
Mittwoch, 7.4.		der Osteroktav
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Samstag, 10.4.		der Osteroktav
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
2. Sonntag der Osterzeit Weißer Sonntag Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit		
Samstag, 10.4.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse mit Abschied von Pfarrer Wolff Leb. und ++Fam. May und Rau
Sonntag, 11.4.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
	11:30	Hl. Messe

Sonntag, 11.4.		(Fortsetzung)
St. Josef	10:00	Hl. Messe mit Abschied von Pfarrer Wolff ++Fam. Schneider-Hofmann Leb. und ++Fam. Keller
Herz Jesu	18:00	Hochamt
Mittwoch, 14.4.		der 2. Osterwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe nach Meinung zusammengelegter Stiftungen
Samstag, 17.4.		der 2. Osterwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
3. Sonntag der Osterzeit		
Samstag, 17.4.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 18.4.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
	11:30	Hl. Messe 6-Wochenamt für +Helga Iven
St. Josef	10:00	Hl. Messe Leb. und ++Fam. Commotio Jahrgedächtnis für +Dr. Axel Wirtz +Marianne Henninger
Herz Jesu	18:00	Hochamt
Mittwoch, 21.4.		der 3. Osterwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
Freitag, 23.4.		der 3. Osterwoche
St. Kastor	**20:30**	Gebet für die Stadt im Rahmen der „Nacht der offenen Kirchen“
Samstag, 24.4.		der 3. Osterwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
4. Sonntag der Osterzeit Weltgebetstag für geistliche Berufungen		
Samstag, 24.4.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 25.4.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
Liebfrauen	11:30	Hl. Messe

Sonntag, 25.4.		(Fortsetzung)
St. Josef	10:00	Hl. Messe
Herz Jesu	18:00	Hochamt
Mittwoch, 28.4.		Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe

Mai

Samstag, 1.5. Fest Hl. Josef, der Arbeiter Hochfest des Jahrestag der Domkirchweihe		
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
St. Kastor	14:00	Trauung von Rene Edgar Jerg und Julia Hölzer
5. Sonntag der Osterzeit *Kollekte für die Hohe Domkirche*		
Samstag, 1.5.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 2.5.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
	11:30	Hl. Messe
St. Josef	10:00	Hl. Messe Leb. u. ++Fam. Cholewa-Baron, Angeh. u. Freunde ++Ehel. Widera
Herz Jesu	18:00	Hochamt
Mittwoch, 5.5.		Hl. Godehard
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe nach Meinung zusammengelegter Stiftungen
Freitag, 7.5.		Herz-Jesu-Freitag
St. Josef	**18:30**	Ökumen. Hospiz-Gottesdienst
Herz Jesu	**18:30**	Hl. Messe mit sakrament. Segen
Samstag, 8.5.		der 5. Osterwoche
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	09:30	Laudes
St. Kastor	11:00	Trauung von Dr. Fabian Freisberg und Luisa Alina Schindel

6. Sonntag der Osterzeit *Kollekte für den Ökumen. Kirchentag*		
Samstag, 8.5.		
St. Kastor	18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 9.5.		
Liebfrauen	09:30	Hochamt
Liebfrauen	11:30	Hl. Messe
St. Josef	10:00	Hl. Messe ++Fam. Henninger-Roedig
Herz Jesu	18:00	Hochamt
Mittwoch, 12.5.		Hl. Nereus und Achilles, Hl. Pankratius, Hl. Modoald
Liebfrauen	09:00	Hl. Messe
St. Josef	18:30	Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
Hochfest Christi Himmelfahrt		
Donnerstag, 13.5.		
Liebfrauen	11:30	Hochamt
St. Josef	10:00	Feier der Hl. Erstkommunion, Gruppe IV/2020
Herz Jesu	18:00	Hochamt
St. Kastor	11:00	Hochamt
	14:30	Trauung von Simon Martin Lorger und Nina Grasmehr

Brotsegnung

In der aktuellen Situation kann die Brotsegnung am Gründonnerstag, 1.4.2021, nicht in gewohnter Weise stattfinden. Gerne können Sie um 08:30 Ihre gekauften oder vielleicht sogar selber hergestellten Backwaren in die Liebfrauen- und St.-Josef-Kirche mitbringen und diese dort (in coronagerechter Sitzordnung) während der Andacht segnen lassen.

Marienmonat Mai

Anlässlich des Marienmonats Mai weisen wir besonders auf die regelmäßigen Angebote des Rosenkranz-Gebetes werktags (außer Samstag) hin. Es findet in St. Josef um 17:45 Uhr und in Herz Jesu um 18:00 Uhr statt.

Adieu Pitt Knoth

Foto: Maria Kuhl

Mehr als zehn Jahre war Hans-Peter (Pitt) Knoth einer der guten Geister der Pfarreien Liebfrauen und St. Kastor. Ganz gleich, ob es um die Bestellung einer Messe, die Formalitäten für eine Taufe oder Trauung geht: bei Herrn Knoth war man an der richtigen Adresse. Neben seiner originären Tätigkeit im Pfarrbüro Liebfrauen arbeitete Pitt Knoth als Sekretär von Regionalkantor Manfred Faig. Seine ausgeprägte Sozialkompetenz kam Herrn Knoth bei der Arbeit in der Mitarbetervertretung sehr zu gute. Für Ihr Engagement – insbesondere rund um den St.-Martins-Zug in der Koblenzer Altstadt – sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt!

Nun steht jedoch ein neuer Lebensabschnitt bevor: mit Ablauf des Monats April tritt Herr Knoth – selbstverständlich mit Verabschiedung im möglichen Rahmen – den wohlverdienten Ruhestand an. Dafür wünsche ich Ihnen, lieber Herr Knoth, im Namen der ganzen Pfarreiengemeinschaft alles erdenklich Gute und Gottes Segen. Vielleicht kann der folgende Gedanke ein guter Ratgeber für das „neue Normal“ sein: „Ein neuer Lebensabschnitt ist wie ein neuer Raum, den wir betreten. Hinter uns schließt sich eine Tür, vor uns öffnet sich eine andere. Nimm dir Zeit und überdenke, bevor du eintrittst: Was erwartet dich? Was wünscht du dir? Was soll anders werden? Dann tritt ein und lebe deine Träume.“

Pfarrer Stephan Wolff

Notbetrieb Pfarrbüro Liebfrauen

Nach dem Brand im Pfarrhaus Liebfrauen am 10. Januar hat das Pfarrbüro wieder im „Notbetrieb“ geöffnet. In Angelegenheiten der Pfarrei Liebfrauen und St. Kastor erreichen Sie Herrn Knoth und später seinen Nachfolger oder seine Nachfolgerin im Büro der Fachstelle Kirchenmusik (Florinspaffengasse 14, Eingang links). Die Bürozeiten sind Mo, Mi bis Fr. von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte beachten Sie die vorübergehend geänderte Telefonnummer: 0157/38097590.

Erstkommunion 2020

Wir schreiben zwar schon das Jahr 2021, aber noch ist eine Gruppe Erstkommunionkinder vom letzten Jahr nicht zur Erstkommunion gegangen, in der Hoffnung, dass die Umstände in 2021 besser werden würden. Jetzt ist die Feier für Donnerstag, den 13. Mai, um 10 Uhr, in der Josefskirche geplant. Da die Gruppe recht klein ist, können an diesem Gottesdienst auch Gemeindemitglieder teilnehmen, die wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt die Messe besuchen möchten – natürlich mit Anmeldung und unter den dann gültigen Hygieneregeln.

Walter Krechel

Ökumenischer Kirchentag (ÖKT) 2021: Konzentriert, dezentral, digital

Aufgrund der aktuellen Pandemielage und der damit verbundenen unsicheren Rahmenbedingungen wird das Format des 3. Ökumenischen Kirchentages (13. - 16.5.21) in Frankfurt grundlegend geändert. Der 3. ÖKT wird anders – konzentrierter, dezentraler, digitaler. Ein stark konzentriertes und volldigitales Programm am Samstag, bei dem der Fokus auf den aktuellen und großen Herausforderungen und Aufgaben im kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich liegen wird. Den Rahmen des 3. ÖKT bilden der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt und der Schlussgottesdienst am Sonntag. Zusammen mit konfessionellen Gottesdiens-

ten am Samstagabend, die ökumenisch sensibel gestaltet werden, stellen sie wichtige Ankerpunkte auf dem gemeinsamen Weg der Konfessionen in unserem Land dar und sollen bundesweit übertragen und mitgefeiert werden.

www.oekt.de

Musik zur Marktzeit entfällt in 2021

Die Veranstalter, die Regionale Fachstelle für Kirchenmusik Koblenz sowie die Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Innenstadt Dreifaltigkeit, haben sich schweren Herzens dazu entschlossen, die über viele Jahre bewährte und beliebte Samstagsmittagsmusik in Liebfrauen (traditionell von Ostern bis Ende Oktober) in 2021 nicht stattfinden zu lassen. Sowohl die Fragen der Musiker*innen, was wann wie geprobt und aufgeführt werden kann, als auch die Unsicherheiten, welche Einlassbestimmungen jeweils für die Teilnehmenden gelten und wie diese von Woche zu Woche umsetzbar sind, machen diese Reihe derzeit nicht verbindlich planbar. Sobald eine Wiederaufnahme oder eine Neuauflage möglich ist, wird dies über die Presse und über die Homepage bekanntgegeben. Nähere Informationen bei Monika Kilian: 0151/53831244.

Heilig-Rock-Tage: Fest der Ehejubilare

Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt die Ehejubilare am Freitag, 23. April 2021, um 18 Uhr ein, im Trierer Dom gemeinsam die Eucharistie zu feiern. Für die dann im Dom zur Verfügung stehenden Plätze können über das Anmeldesystem der Dominformation Reservierungen vorgenommen werden (www.dominformation.de/aktuelles/anmeldung-zum-gottesdienst). Die Eucharistiefeier wird vom OK54 Bürgerrundfunk („Offener Kanal Trier“) und über den Livestream des Bistums übertragen, so dass die Jubelpaare auch von zu Hause aus mitfeiern können.

Felixianum: spiritualität - leben - lernen

Du hast gerade die Schule oder eine Ausbildung abgeschlossen und weißt noch nicht genau, wohin du mit deinem Leben angesichts der zahlreichen Möglichkeiten heute willst? Oder du beginnst ab dem kommenden Oktober das Theologiestudium oder einen Freiwilligendienst in Trier? Dann könnte das Felixianum, das Orientierungs- und Sprachenjahr der Diözese Trier, vielleicht das Richtige für dich sein. Bewerben können sich junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren. Auch Neustudierende im Fach Katholische Theologie an der Theologischen Fakultät Trier, die im ersten Studienjahr im Felixianum mitleben und wohnen wollen, oder Freiwillige, die ein FSJ oder BFD in Trier absolvieren, sind herzlich willkommen. Da das Felixianum als Vorkurs für ein Studium anerkannt ist, besteht auch die Möglichkeit, Schüler-BAföG zu beantragen. Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2021.

www.felixianum.de

European Solidarity Challenge (ESC) der Jugendaktion im Bistum Trier

Am 23. April 2021 findet die zweite „European Solidarity Challenge“ statt. Das Ziel: Mit Musik Leben retten. Denn die Einnahmen des live gestreamten Charity-Konzerts kommen den Menschen zugute, die unter menschenunwürdigen Bedingungen in Flüchtlingslagern weltweit leben müssen. Beim Konzert sind die Höhner, Cat Ballou und Tom Gregory dabei. Auch aus dem Dekanat Koblenz nehmen u.a. die Chöre der Singschule oder die Band Kyona teil. Am 23. April startet ab 20 Uhr hier das Konzert: www.caritas-international.de/esc.

Unter diesem Link können Sie bereits jetzt Ihre Spende absetzen und mithilfe des Spendenbarometers verfolgen, wie das Spendenaufkommen in die Höhe geht.

Synode konkret: Sondierung hat begonnen

Liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft Koblenz Innenstadt – Dreifaltigkeit,
die nächsten Schritte der Synodenumsetzung stehen in unserem Bistum an. Bischof Stephan lädt die Gremien und die Verantwortlichen in den Dekanaten und Pfarreien zu einer Sondierungsphase ein. Sie ist Teil der Veränderung und Neuorientierung in unserem Bistum, die durch die Synode angestoßen wurde. In den kommenden vier Jahren sollen sich die Pfarreien auf der Ebene der heutigen Pfarreiengemeinschaften zu neuen Pfarreien zusammenschließen. Außerdem werden Pastorale Räume gebildet, die in ihrem Zuschnitt den ursprünglich geplanten „Pfarreien der Zukunft“ entsprechen. Sie sollen helfen, die Vision der Synode von einer diakonischen und missionarischen Kirche umzusetzen, indem sie die Pfarreien unterstützen und für verbindliche Entwicklung sorgen.

Um zu ergründen, was es vor Ort für die geplanten Neugründungen von Pfarreien braucht, hat Bischof Stephan Gabriele Kloep-Weber, Pastoralreferentin aus Weiler bei Bingen, und Guido Goliasch, Diplom-Kaufmann aus Brey, als diözesane Sondierungsbeauftragte in unseren zukünftigen Pastoralen Raum Koblenz gesandt. Wie die lokalen Beauftragten Christiane Schall, Dekanatsreferentin, Marione Bauer, Dekanatsrat, Markus Krogull-Kalb, Pastoralreferent, und Michael Frevel, Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Moselweiß wurden sie von Bischof Stephan für diese Aufgabe benannt. Die diözesanen Beauftragten tragen die Ergebnisse zusammen und ergänzen sie mit einem Blick von außen.

Sondieren bedeutet für uns, dass wir als Team die Situation vor Ort und die jeweiligen lokalen Bedürfnisse detailliert betrachten. Dafür hören wir die Menschen aus den ehrenamtlichen Räten, Gremien und Verbänden. Sie vor Ort bringen ihr Wissen über die spezifische Situation der Orte, der unterschiedlichen Gruppen sowie Gremien ein. Auch die Einschätzungen von Frauen und Männern, die bei Ihnen in der Seelsorge oder im kirchlichen Verwaltungsbereich arbeiten, sind für uns wichtig, um gemeinsam den Sondierungsprozess zu gestalten. Darüber hinaus sind wir Gesprächen mit anderen Personen und Verantwortungsträgern gegenüber offen.

Die Sondierungsphase läuft bis zum 30. Juni 2021. Für Sie als Gemeinde entsteht ein Überblick über Entwicklungsschritte, die für das Zusammengehen und zur Gründung des Pastoralen Raumes notwendig sind. Wir als Sondierungsbeauftragte geben der Bistumsleitung eine Übersicht über den jeweiligen zeitlichen Rahmen, der dem örtlichen Fusionsprozess eingeräumt werden muss, und welchen Klärungs- und Begleitungsbedarf es auf dem Weg noch gibt.

Als erstes steht ein Treffen mit dem Pfarreienrat und der Verbandsvertretung an. Gerne können Sie sich schon jetzt mit Fragen und Anregungen an uns wenden. Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Pfarrei/Kirchengemeinde kennenzulernen und mit Ihnen den spannenden Weg zu einem zukunftsfähigen kirchlichen Leben vor Ort mitzugehen.

Ihr Sondierungsteam

Weitere Informationen zur Sondierungphase: www.bistum-trier.de/heraus-gerufen/sondierungsphase/

Kirchenmusik in der Pfarreiengemeinschaft und besondere Gottesdienste

Basilika St. Kastor

So., 04.04., 11:00 Uhr Festhochamt zu Ostern
Introitus (Resurrexi) und die Sequenz (Victimae paschali laudes)
Ausführende: Choralschola St. Kastor
Leitung: Prof. Heinz-Anton Höhnen

Liebfrauen

Fr, 02.04., 09:00 Uhr Trauermette zum Karfreitag, mitgestaltet von Mitgliedern des Jugendkammerchores der Singschule Koblenz, Leitung: Wolfram Hartleif

Sa., 03.04., 21:00 Uhr Osternachtfeier, mitgestaltet von Mitgliedern des Jugendkammerchores der Singschule Koblenz, Leitung: Wolfram Hartleif

So, 04.04., 11:30 Uhr Hochamt, mitgestaltet von Mitgliedern des Jugendkammerchores der Singschule Koblenz, Leitung: Wolfram Hartleif

Herz Jesu

Do., 01.04., 19:00 Uhr Abendmahlsmesse an Gründonnerstag
„Esquisses Grégoriennes“ für Orgel von Naji Hakim, dazu gregorianische Antiphonen und Hymnen
Ausführende: Yvonne Schmitt, Kantorin und Joachim Aßmann, Orgel und Kantor

Fr., 02.04., 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
Orgelmusik zur Passion von Johann Pachelbel und Choräle zur Passion
Ausführende: Mitglieder des Kirchenchores Herz Jesu und Joachim Aßmann, Orgel

So., 04.04., 06:00 Uhr Auferstehungsfeier am Ostersonntagmorgen
„Incantation pour un jour Saint“ (Lumen Christi) von Jean Langlais und österliche Kantorengesänge
Ausführende: Lisa-Marie Knopp, Kantorin, Constanze Kup, Orgel (Incantation) und Joachim Aßmann, Orgel

18:00 Uhr Festhochamt zu Ostern
Arien aus „Der Messias“ von G. F. Händel und Orgelwerke von J. S. Bach
Ausführende: Nadine Balbeisi (Sopran), Katharina Wimmer (Violine), Markus Knopp (Kantor) und Joachim Aßmann (Orgel)

Mo., 05.04., 18:00 Uhr Festhochamt am Ostermontag
„Entrée, Canzona, Sortie“ op.62 von Marcel Dupré (135. Geburtstag und 50. Todestag 2021) und Osterchoräle
Ausführende: Mitglieder des Kirchenchores Herz Jesu und Joachim Aßmann, Orgel

Hier sprechen wir:

Die Messdiener !

Kontakt: messdiener.koblenz@gmail.com
www.dreifaltigkeit-koblenz.de/messdiener/

Messdienen in Corona-Zeiten

Mit den Beschränkungen in dieser Zeit mussten auch wir Messdiener neue Methoden „erfinden“, um einen möglichst großen Abstand zueinander zu halten, aber trotzdem miteinander kommunizieren zu können.

Wer ein guter Beobachter während der Gottesdienste ist, dem wird über die Jahre sicherlich aufgefallen sein, dass manche Messdiener sich scheinbar ohne Worte verstehen. Ein Blick genügt, eine kleine Bewegung und sie setzen sich in Bewegung.

Mit dem „Geheimen Gestencodex“ wird zum ersten Mal gelüftet, was diese Zeichen bedeuten. Und damit starten wir mit unserem ersten Handzeichen:

Zweites Mal Wasser

Nachdem die Kommunion ausgeteilt wurde, wird ein zweites Mal Wasser benötigt. Es wird häufig bis zum Schluss gewartet, wenn alle die Kommunion empfangen haben. Aber das variiert je nach Situation und je nach Zelebrant. Es kommt vor, dass es schon wesentlich früher gebraucht wird. Damit der betroffene Messdiener seinen Einsatz nicht vergisst, gibt meistens der Obermessdiener das Zeichen. Dann weiß derjenige, dass es soweit ist.

Nhat-ha Nguyen

Alles Gute, Pfarrer Wolff!

Auch die Messdienergemeinschaft möchte sich ganz herzlich bei Ihnen, Pfarrer Wolff, für die gemeinsame Zeit bedanken. Dank Ihnen haben wir viel Freiraum bekommen, eigenständig zu handeln und unsere Ideen und Vorstellungen umsetzen zu können. Dank der Möglichkeiten, die Sie uns gegeben haben, war es möglich, eine starke Messdienerschaft auf der Ebene der Pfarreiengemeinschaft zu schaffen. Dadurch konnte die aktive Messdienerarbeit auf eine Art und Weise vorangebracht werden, wie es in den einzelnen Pfarreien nicht möglich gewesen wäre.

Wir wünschen Ihnen für Ihre neue Stelle alles Gute und Gottes Segen, und hoffen, dass wir mit Ihnen in Verbindung bleiben können.

Die Messdiener-Leiterrunde

Foto: Peter Kraayvanger, pixabay.com

Am Jesuitenplatz 4, 56068 Koblenz
Tel. 0261 / 91263-0 (Arnsteiner Patres)
Tel. 0261 / 1330537 (Offene Tür)
Newsletter zu abonnieren bei:
citykirche.am.jesuitenplatz@gmail.com
Aktuelle Informationen auf der Homepage:
www.citykirche-koblenz.de

Citykirche
Koblenz am Jesuitenplatz

Regelmäßige Angebote in der Citykirche Koblenz

Gebetszeiten / Heilige Messe
Die Gebetszeiten und Gottesdienste der Citykirche finden derzeit (pandemiebedingt) weiter unter Ausschluss der Öffentlichkeit bei den Patres im Konvent statt - allerdings in den Anliegen der Gäste der Citykirche und für alle, die ausdrücklich ins Gebet mit eingeschlossen werden wollen. Mess-Intentionen sind weiterhin möglich. Sobald die Gottesdienste und Gebetszeiten wieder öffentlich zugänglich sind, wird dies über die Homepage und über den Newsletter mitgeteilt.

Offene Tür – Gespräch, Information, Kontakt
Die Offene Tür ist aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen bis auf Weiteres leider nicht besetzt. Bei Fragen oder Anliegen wenden Sie sich bitte an die Gesprächsseelsorge.

Beicht- und Gesprächsseelsorge mit Priestern des Dekanates
Di - Sa 09:30 Uhr – 11:30 Uhr und Di - Fr 15:00 – 17:00 Uhr

Gesprächsseelsorge mit Seelsorgerinnen des Dekanates
Mo 15:00 - 17:00 Uhr

Darüber hinaus stehen Ihnen die Arnsteiner Patres (0261/91263-0) und Monika Kilian (0151/53831244) gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Ausstellung „Lebens.Kunst.Weisheit“ (29. April bis 20. Mai 2021)
Öffnungszeiten: täglich 8:30 bis 11:30 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Die Ausstellung greift die Schriften der Weisheitsliteratur im Alten Testament auf, schlägt einen Bogen zu Texten des Neuen Testaments und fragt, welche Bedeutung diese Überlieferungen für uns heute im 21. Jahrhundert haben können.
Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 29. April 2020, um 19:00 Uhr mit einer Einführung durch Georg Falke, sowie mit Rezitationen aus dem Buch Kohelet (mit Sylvia Cordie und Johannes Stein, begleitet von P. Alban Rüttenauer am Klavier).
Anmeldung erforderlich! Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Koblenz (KEB),
Tel. 0261/9635590

Kontakte, Adressen, Bürozeiten

Katholische Pfarrgemeinde Sankt Josef
Zentrales Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft
St. Josef-Platz 3 | 56068 Koblenz
Sekretärin: Maria Schaab
Bürozeiten: Mo., Di. und Fr.: 9:00-13:00 Uhr,
Do. 9:00 -16:00 Uhr, mittwochs geschlossen
Tel: 0261/31553 / Fax: 0261/12443
mail: pfarramt@sankt-josef-koblenz.de
web: www.sankt-josef-koblenz.de
IBAN: DE57 5705 0120 0141 4255 46

Katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu
Löhrrondell 1a | 56068 Koblenz
Büro in St. Josef
mail: pfarramt@sankt-josef-koblenz.de
web: www.herz-jesu-koblenz.de
IBAN: DE58 5776 1591 0102 0804 00

Katholische Pfarrgemeinde Sankt Kastor
Kastorhof 4 | 56068 Koblenz
Büro in Liebfrauen
mail: pfarramt@liebfrauen-koblenz.de
web: www.sankt-kastor-koblenz.de
IBAN: DE26 5705 0120 0000 2251 44

Katholische Pfarrgemeinde Liebfrauen
Florinspfaffengasse 14 | 56068 Koblenz
– im Büro der Fachstelle Kirchenmusik –
Sekretär: Pitt Knoth
Bürozeiten: Mo., Mi., Do. u. Fr: 9:00-12:00 Uhr
Tel: 0157/38097590 – Notbetrieb nach Brand
mail: pfarramt@liebfrauen-koblenz.de
web: www.liebfrauen-koblenz.de
IBAN: DE80 5776 1591 1070 4570 00

Katholische Pfarrgemeinde Sankt Menas
Waldweg 3 | 56075 Koblenz
Büro in St. Josef
mail: pfarramt@sankt-josef-koblenz.de
www.sankt-menas-koblenz.de
IBAN: DE91 5609 0000 0007 0927 45

Für alle Gemeinden

Das Pastoralteam
Pfarrer Stephan Wolff
pfarrer@sankt-josef-koblenz.de
oder 0261/31553
Pater Xavier Manickathan ISch,
Kooperator: xavierisch@bgv-trier.de
oder 0261/28750733

Diakon (m. Z.) Lothar Malm
0261/52541

Gemeindereferentin Maria Kuhl
0261/309141, mariakuhl@web.de
Gemeindereferent Walter Krechel
0261/31553
krechel@sankt-josef-koblenz.de

Pastorale Mitarbeiterin
Dipl.-Psych. Monika Kilian
0151/53831244

Mithelfende Priester/Diakone
Arnsteiner Patres
Pfr. i.R. Helmut Kusche
Prälat Hans Lambert
Pfr. i.R. Arnold Margenfeld
Pfr. i.R. Günther Reinert
Pfr. i.R. Heinrich Schuhmacher
Diakon i. R. Horst Dany

Küsterinnen und Küster
Andrea und Lothar Malm (St. Josef)
Simona Damoc (Herz Jesu)
N.N. (Liebfrauen)
Hanns Zündorf (St. Kastor)
Caterina Camisa-Plaul (St. Menas)